

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Pädagogik im Gesundheitswesen“
Abschluss	Bachelor of Arts (B.A.)
Studiendauer	sieben Semester
Studienform	berufsbegleitend
Hochschule	Akkon-Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2014/2015
Fakultät/Fachbereich	Management und Pädagogik im Gesundheitswesen
Kontaktperson	Prof. Dr. Gordon Heringshausen
Telefon	030 80 92 332-0
Fax	030-80 92 332-30
E-Mail	info@akkon-hochschule.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	24.09.2015
Akkreditiert bis	30.09.2020
Auflagen	<p>Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 21.07.2016 als erfüllt bewertet.</p>
Profil des Studiengangs	<p>Der Bachelor-Studiengang „Pädagogik im Gesundheitswesen“ (ursprünglich akkreditiert als „Gesundheitspädagogik“) richtet sich an Personen mit einer dreijährigen Berufsausbildung in einem Gesundheitsfachberuf. Das primäre Qualifikationsziel des Bachelor-Studiengangs „Pädagogik im Gesundheitswesen“ ist die Lehr- und Beratungstätigkeit in pflege- und gesundheitsbezogenen Bildungseinrichtungen. Absolvierende können demnach u.a. als qualifiziertes Lehrpersonal an Berufsfachschulen, Akademien und Bildungseinrichtungen bundesweit unter Beachtung der jeweiligen länderspezifischen Zugangsregelungen tätig werden. Für das Bundesland Berlin liegt die staatliche Anerkennung gemäß GesSchulAnerkG vor.</p> <p>Der von der Akkon-Hochschule für Humanwissenschaften angebotene Studiengang „Pädagogik im Gesundheitswesen“ ist ein Bachelor-Studiengang, in dem insgesamt 210 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein sieben Semester Regelstudienzeit umfassendes berufsbegleitendes Studium konzipiert. Studierende, die als Zugangsvoraussetzung für das Studium eine Hochschulzulassungsberechtigung (mindestens Fachhochschulreife) und eine erfolgreich absolvierte</p>

	<p>Berufsausbildung in einem der folgenden bundesrechtlich geregelten Gesundheitsfachberufe mit mindestens dreijähriger Ausbildung (Altenpfleger/innen, Diätassistenten/innen, Ergotherapeuten/innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen, Hebammen/Entbindungspfleger, Logopäden/innen, Medizinisch-technische Assistenten/innen, Notfallsanitäter/innen, Physiotherapeuten/innen, Rettungsassistenten/innen) nachweisen, können sich bis zu 79 CP auf das Studium anrechnen lassen. Der gesamte Workload beträgt 6.300 Stunden. Nach Anerkennung von 79 CP umfasst er 3.930 Stunden. Er gliedert sich in 1.028 Stunden Präsenzstudium und 2.902 Stunden Selbststudium (inkl. BA-Arbeit und Fachpraktikum). Der Studiengang ist nach Anerkennung der 79 CP in 18 Module gegliedert, von denen 17 (ein fakultatives Modul) erfolgreich absolviert werden müssen. Der Studiengang besitzt drei fachliche Vertiefungsschwerpunkte: 1. Gesundheitspädagogik, 2. Notfallpädagogik, 3. Pflegepädagogik. Die Studierenden wählen eine fachliche Vertiefung (Umfang 20 CP), um ihr persönliches Profil zu schärfen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist in der Regel die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife. Dem Studiengang stehen insgesamt 35 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte zum Wintersemester 2014/2015.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Die Vor-Ort-Begutachtung an der Akkon-Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin hinterlässt bei den Gutachtenden einen positiven Gesamteindruck. Dazu trägt v.a. der offene und stets sachliche Diskurs über den Studiengang bei. Alle Beteiligten engagieren sich an der Studiengangentwicklung. Die Gutachtenden begrüßen das hohe Engagement der Lehrenden und Verantwortlichen vor allem im Hinblick auf die weitere Entwicklung des Studiengangs. Auch die strukturelle Verknüpfung mit den Praxiseinrichtungen und der rege Austausch werden von den Gutachtenden begrüßt.</p>
Internetseite	<p>http://www.akkon-hochschule.de</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>